

Stellungnahme Internationales Deutsches Turnfest 2013

Herr Oberbürgermeister,
meine sehr geehrten Damen und Herren,

Das Internationale Deutsche Turnfest 2013 wurde vom Deutschen Turnerbund an die Metropolregion Rhein-Neckar übertragen. Es wird der Welt größte Breitensportveranstaltung sein. Hierbei nimmt die Stadt Schwetzingen, neben 18 anderen Veranstaltungskommunen als Veranstalter teil.

Um die umfangreiche Organisation bewältigen zu können, muss der DTB entsprechende Verträge mit den Veranstaltern, bzw. Veranstaltungsorten abschließen. Die hierbei entstehenden Kosten für die Stadt Schwetzingen werden ca. 15 000.-€ betragen. Nicht einbezogen sind natürlich die ehrenamtlichen Leistungen durch die Mitglieder des TV Schwetzingen 1864.

Geplant ist, dass in der Nordstadthalle, der Halle des Hebelgymnasium und der Halle der Realschule die Pokalturnwettkämpfe stattfinden sollen.

Weiterhin ist nicht auszuschließen, dass auch im Bereich des Schlossgartens eine Veranstaltung im kulturellen Bereich abgehalten werden soll.

Da man von ungefähr 800 Übernachtungsgästen des Turngaues Rheinland ausgehen muss, die in den Sporthallen des Hebelgymnasium, der Realschule und der Hildaschule untergebracht sind, werden die notwendigen Betreuungsmitglieder des TV nicht ausreichen. Hierzu ist es notwendig um auch im Bereich der Kostenersparnis agieren zu können, dass die Turn - und Sportvereine rund um Schwetzingen, also Plankstadt, Oftersheim, Ketsch und Hockenheim mit herangezogen werden müssen.

Mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit wird durch dieses Ereignis der Einzelhandel, das Hotel und Gaststättengewerbe und der dadurch entstehende Tourismuseffekt positiv beeinflusst werden.

Die Fraktion der SPD stimmt der Verwaltungsvorlage zu.

Für die SPD-Fraktion
Hans-Peter Müller